



Kirchenbote

der evang.-luth. Kirchengemeinde Presseck

Oktober / November 2022

MONATSSPRUCH NOVEMBER

**Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen,
die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen,
die aus sauer süß und aus süß sauer machen!"**

Jesaja 5,20

Inhalt:

- S. 2: Zum Nachdenken
- S. 3: Kirchensanierung
- S. 4/5: Aus unserer KITA
- S. 6: Geburtstage
- S. 7: Termine
- S. 8: Impressum

Ich muss zunächst an die Propaganda des russischen Präsidenten denken, mit der er versucht, den Krieg, den er gegen die Ukraine führt, als Befreiungstat zu verkaufen.

Mit Freiheit jedoch hat Putin nicht viel im Sinn. Jeder, der sich die Freiheit nimmt, das anders zu beurteilen, muss damit rechnen, von ihm und seinen Handlangern mundtot gemacht zu werden, oder unter menschenunwürdigen Umständen im Gefängnis zu landen.

Aus sicherer Entfernung fällt es mir leicht, meine Meinung öffentlich zu äußern und Kritik zu üben.

Ist Putin ein Einzelfall?

Weit gefehlt. Wie oft werden meist recht geschickt Sachverhalte so dargestellt, dass man manches mal gar nicht so recht weiß, wem oder was man glauben darf.

Das geht schon auf dem Pausenhof los wo keiner einen Streit angefangen hat. Das sehen wir im Blick auf unsere zerrütteten Beziehungen, wo immer die anderen schuld sind. Das sehen wir in den politischen Debatten wo kaum jemand je einen Fehler gemacht hat. Das war dann die Vorgängerregierung oder der Koalitionspartner.

Wir reden eigene Schuld und Veräumnisse gerne klein, relativieren

und verharmlosen.

Jesaja droht zurecht: Böses wird nicht gut, auch wenn ihr es anders nennt. Aus schwarz kann man nicht einfach weiß machen.

Diese Warnung wird uns nicht davon abhalten, immer wieder Fehler zu machen, schuldig zu werden.

Darum geht es Jesaja auch gar nicht. Es geht vielmehr um die Bereitschaft, das wenigstens im Rückblick zu erkennen und sich und anderen einzugestehen, wo wir im Irrtum waren, wir falsche Wege gegangen sind.

Mut zur Ehrlichkeit ist gefragt und wer schon einmal erlebt hat, wie befreiend und entwaffnend es sein kann, solche Altlasten durch ein Eingeständnis von Schuld loszuwerden, weiß, dass dieser Weg zum wahren Leben führt.

Jeder Gottesdienst lädt uns ein, uns ehrlich zu machen vor Gott und vor uns selbst in der Gewissheit, dass Gott die Sünde hasst, aber den Sünder liebt.

Auch wenn gut und böse manchmal verschwimmt, nicht immer leicht zu unterscheiden ist, im Hören auf Gottes Wort, lernen wir, was der richtige Weg ist und der führt ins Leben!

*Ihr /Euer Pfarrer
Siegfried Welsch*

Die Baumaßnahmen an der Kirche gehen gut voran. Der Turm ist mittlerweile abgerüstet und erstrahlt in neuem Glanz.

Derzeit laufen die letzten Arbeiten im Traufbereich; hier waren Maurerarbeiten nötig, schadhafte Hölzer wurden ausgetauscht. Wenn der Traufbereich wieder geschalt ist, legen die Dachdecker los. Die Malerarbeiten laufen auf Hochtouren. Allmählich sieht man, wie unsere Kirche in wenigen Wochen aussehen wird. Geplant ist der sukzessive Gerüstabbau bis Mitte November. Im Nordbereich wurden die ersten Felder bereits abgebaut. Im Innenbereich sind die Brettchen bereits wieder montiert. Die Reduzierung der Wasserflecken ist abgeschlossen. Die Holztonne ist komplett gekittet und die Retuschierarbeiten beginnen.



Abschiedsfest

Ende Juli fand das Abschiedsfest für unsere Vorschulkinder statt. Hier sehen wir unsere Vorschulkinder mit ihrem Schatz, den sie voller Stolz mit nachhause nahmen.



Besuch auf dem Bauernhof

Ein besonderes Erlebnis zum Schluss des Kindergartenjahres war der Besuch auf dem Bauernhof bei Familie Ruppert in Rützenreuth. Im Kuhstall erklärte uns Frau Ruppert vieles über das Landleben. Nach einer leckeren Brotzeit ging es zum Nachbarn, bei dem man kleine Laufenten, Gänse und Küken bestaunen konnte. Dankeschön für diesen tollen Tag, auch an den Sponsor, die Raiffeisenbank Oberland!



Weltkindertag 2022

Hurra, wir essen ein Eis!



Herbstspaziergang

***Einen schönen Herbstspaziergang machte die Igelgruppe zu den Skulpturen unseres Nachbarn.
Wir sehen die Igelkinder mit der Spinne und ihrem Kind.***



Geburtstage


*In diese Rubrik werden Jubilare ab 70 aufgenommen.
Wenn Sie das nicht möchten melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt.*

Gahn Ingrid	05.10.	76	Schnebes 12
Bodenschatz Günther	05.10.	75	Elbersreuth 28
Keil Reinhard, Enchenreuth	05.10.	73	Kapellenstr. 18
Becher Hannelore	08.10.	83	Elbersreuth 28a
Rothert Jürgen	08.10.	76	Heinersreuth 30
Schröder Helmut, Enchenreuth	12.10.	76	Am Pfarrgrund 5
Kollmann Rolf	15.10.	89	Schulstr. 25
Hofmann Ingrid	19.10.	80	Helmbrechtser Str. 26
Jahn Willi	20.10.	74	Trottenreuth 10
Wirth Alfred	23.10.	71	Schlackenreuth 12
von Lerchenfeld Christiana	29.10.	88	Heinersreuth 16a
Mannherz Ernst	04.11.	76	Wallenfelser Str. 13
Zerner Siegfried	04.11.	70	Seubetenreuth 14
Schröder Rita, Enchenreuth	13.11.	73	Am Pfarrgrund 5
Heinritz Ilse	14.11.	76	Trottenreuth 7
Pittroff Elsa	20.11.	94	Reichenbach 22
Schmidtchen Karl	23.11.	85	Schlackenreuth 3
Söll Wolfgang	24.11.	74	Elbersreuth 33
Müller Gertraud, Enchenreuth	25.11.	85	Finkenweg 8
Goldmann Irena	28.11.	84	Gartenstr. 24

So	02.10.	9.00 Uhr	Erntedankfestgottesdienst mit KITA
So	09.10.	<u>10.00 Uhr</u>	Kirchweih - Gottesdienst
So	16.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst
So	23.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst
So	30.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst
So	06.11.	<u>9.30 Uhr</u>	ökumenischer Gottesdienst (LQN)
So	13.11.	9.00 Uhr	Volkstrauertag - Gottesdienst
Mi	16.11.	18.00 Uhr	Buß- und Betttag - Gottesdienst
So	20.11.	9.00 Uhr	Ewigkeitssonntag - Gottesdienst
So	27.11.	9.00 Uhr	1. Advent - Gottesdienst

Der Posaunenchor probt > **montags 20.00 Uhr im PGH** (nach Absprache)

Flyer mit Überweisungsträgern für die
Herbstsammlung der Diakonie vom 10.- 16. Oktober
 liegen dem Kirchenboten bei.



Nachruf

Edwin Weiss

Pfarrer i. R.

*14.01.1939 +20.09.2022

Den Kirchgängern in Presseck ist Pfarrer Weiss aus Bad Steben in guter Erinnerung. Hiermit wollen wir ihm ein letztes Mal ganz herzlich „DANKE“ sagen für seine treuen Vertretungsdienste über mehrere Jahre während der Ferienzeit.

Spendenkonto „Dreifaltigkeitskirche“ oder „Gemeindehaus“:
Sparkasse Kulmbach-Kronach
IBAN: DE88 7715 0000 0000 0400 55 BIC: BYLADEMIKUB

Kontakte und Impressum

- **Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

Fabrikstr. 6 · 95355 Presseck · Telefon 09222 / 320
pfarramt.presseck@elkb.de · www.presseck-evangelisch.de

Pfarrer: Siegfried Welsch

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Brigitte Hebenanz

Sekretärin im Pfarramt: Roswitha Schott

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr

- **Evang.-Luth. Kindertagesstätte Regenbogen**

Leitung: Ute Böhm · Marktplatz 13 · 95355 Presseck
Telefon 09222 / 1277

KiTa.regenbogen.presseck@elkb.de

<https://kindergarten-presseck.e-kita.de>

- **Diakonie Gemeindegewerkschaft in Presseck und Grafengehaig**

Wünschen Sie einen Besuch? Dann rufen Sie an!

Miriam Hofmann: Telefon 0152 / 09 28 67 51

Diakonieverein Grafengehaig-Presseck

1. Vorsitzende: Pfrin Heidrun Hemme

An der Kirche 8 · 95356 Grafengehaig

- **Redaktion:** Pfr. Siegfried Welsch, KiTa-Team, Christine Welsch